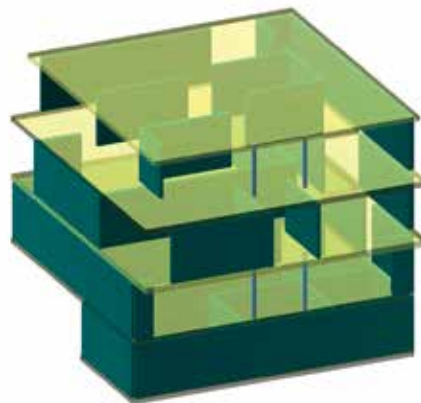


Bewehrungsskizze der Decke (oben links) und statisches System der Wandscheibe (oben rechts)



Modell des Gebäudes (links) und Abdichtungskonzept (oben)

2025

Neubau Villa Sagenweid



Greta Dazzi

« Besonders fasziniert mich im Bauingenieurwesen, wie sich theoretische Grundlagen direkt in die Praxis übertragen lassen und ich dabei hautnah miterleben kann, wie durch den gezielten Einsatz bestimmter Materialien sowie optimiert gewählter Tragkonzepte nachhaltige und langlebige Bauwerke entstehen. »

Greta Dazzi landet mit ihrer Aufgabe im alltäglichen Geschäft der Tragwerksplaner. Ein Neubau einer Villa am Vierwaldstättersee steht an und das umzusetzende architektonische Konzept folgt nicht der Logik einer vernünftigen Lastabtragung: Wände stehen nicht aufeinander, sondern sind versetzt, Auskragungen sind vorhanden, die Gebäudeaussteifung ist wenig durchdacht, das Kellergeschoss steht im Grundwasser, Anpassungen der Anordnung von Räumlichkeiten sind unerwünscht und die Leitungsführung der Haustechnik wirft ebenfalls Fragen auf. In einer soliden Arbeit löst Greta Dazzi diese «unmögliche» Aufgabe. In ihrem Variantenstudium setzt sie sich mit den klassischen Massnahmen des Betonkonstruktors auseinander: Stützen, Wände, Unterzüge, vorgespannte Decken und vorgespannte Träger. Dabei behält sie die Kosten und die Umsetzbarkeit im Blick. Ihre Bestvariante – ein sinnvoller Einsatz von Betonelementen ohne Vorspannung – arbeitet sie nachvollziehbar aus. Bewehrungsskizzen zeigen die Machbarkeit der Bauteile auf, die Bauwerksabdichtung wird ebenfalls geplant und eine To-do-Liste für anschließende Arbeiten rundet die Arbeit ab.

BETREUER **Dr. Melanie Truniger**

EXPERTE **Alex Hollenstein**

DISZIPLIN **Massivbau**